Pressemitteilung

26. Februar 2026

Finanzwissen 2026: Bauchgefühl oder fundiertes Wissen?

Wie gut kennen sich die Deutschen wirklich aus?

- Viele Deutsche regeln ihre Finanzen selbst
- Finanzwissen der Deutschen wächst, Unsicherheiten bleiben
- Beratung bleibt gefragt, besonders bei Jüngeren und zu Vorsorgethemen

Bonn, 26.2.2026 | Ob Sparen, Vorsorgen oder Investieren, Finanzwissen wird immer wichtiger. Doch wie gut fühlen sich die Deutschen tatsächlich informiert? Treffen sie Entscheidungen aus dem Bauch heraus, recherchieren sie gezielt oder setzen sie auf die Unterstützung ihrer Bank? Die norisbank hat zum Jahreswechsel 2025/2026 nachgefragt. Die Antworten zeigen: Der Umgang mit Geld ist so individuell wie der Wunsch nach Orientierung. Manche informieren sich aktiv oder lassen sich beraten, doch immer mehr Deutsche verlassen sich auf ihr eigenes Wissen und ihre Erfahrung.

„Ich regel' das selbst.“ Diese Haltung scheint sich bei vielen Deutschen in Sachen Finanzen durchzusetzen. Zum Jahreswechsel 2026 sagen 55,8 Prozent der Befragten, dass sie keine Beratung durch ihre Bank benötigen. Fast genauso viele waren es im Vorjahr (56,5 Prozent). Mit Blick auf 2024 zeigt sich, dass der Wunsch, finanzielle Entscheidungen selbst zu treffen, spürbar zugenommen hat. Hier lag der Anteil bei 49,2 Prozent.

Ganz ohne Unterstützung wollen aber längst nicht alle auskommen. 28 Prozent der Befragten wünschen sich weiterhin Beratung durch ihre Bank (2025: 30,5 Prozent, 2024: 34,4 Prozent), besonders bei klassischen Finanzthemen wie Altersvorsorge (15,7 Prozent) und kurzfristige Geldanlage (14,8 Prozent). Weniger Beratungsbedarf hingegen besteht bei Kreditfragen (3,8 Prozent).

Vertrauen in die eigene Einschätzung bleibt hoch

Wer keine Beratungsangebote nutzt, trifft Entscheidungen meist auf Basis eigener Erfahrungen: 32,7 Prozent sagen, sie vertrauen auf die eigene Expertise. Auch Familie und Freunde seien weiterhin wichtige Ansprechpartner, vor allem bei Jüngeren. In der Altersgruppe der 18- bis 29-Jährigen holt sich rund jeder Zweite (40,5 Prozent) Rat im privaten Umfeld. Bei den 30- bis 39-Jährigen sind es 32,7 Prozent, in der Altersgruppe Ü40 nur noch 25,4 Prozent und unter den über 50-Jährigen nur noch jeder Fünfte (20,2 Prozent).

Neben persönlichen Quellen nutzen viele Befragte digitale Informationskanäle. 18,8 Prozent informieren sich gezielt auf den Webseiten von Banken, 18 Prozent greifen auf Analyse-Tools, Marktberichte oder Webinare zurück. Vor allem Jüngere setzen dabei auf eine Kombination: 30,4 Prozent der 18- bis 29-Jährigen nutzen digitale Analyse- und Informationsquellen, 32,9 Prozent dieser Altersgruppe suchen Informationen direkt bei Banken online. Social Media und Influencer spielen dagegen nur eine untergeordnete Rolle. Im Gesamtdurchschnitt vertrauen 4,1 Prozent auf Tipps aus diesen Kanälen.

Junge Menschen trauen sich mehr zu

Rund vier von zehn Deutschen (40,7 Prozent) sagen, ihr Finanzwissen habe sich in den letzten Jahren verbessert. Dabei sticht vor allem die junge Generation heraus. In der Altersgruppe der 18- bis 29-Jährigen sehen sich 57,7 Prozent heute besser informiert als noch in den Vorjahren. Der Anteil ist ebenso hoch bei den 30- bis 39-Jährigen.

„Die repräsentative Umfrage der norisbank zeigt: Viele Deutsche wollen ihre Finanzen heute selbst in die Hand nehmen. Sie informieren sich digital, vertrauen auf ihr Wissen, ihre Erfahrung und tauschen sich im privaten Umfeld aus“, erklärt Thomas Brosch, Geschäftsführer der norisbank. „Gleichzeitig bleibt der Wunsch nach Sicherheit und Orientierung bestehen, vor allem bei Themen wie Altersvorsorge oder Geldanlage. Gerade wenn vieles unsicher scheint, braucht es verlässliches Wissen und Klarheit, um die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Die norisbank unterstützt dabei mit einfachen, digitalen Lösungen.“

Mehr Informationen zur norisbank finden Sie unter www.norisbank.de.

Über die Umfrage

Die norisbank hat zusammen mit dem Marktforschungsinstitut INNOFACT AG 1.041 Personen ab 18 Jahren bevölkerungsrepräsentativ nach Geschlecht, Alter und Region befragt. Die Online-Befragung wurde Ende Oktober 2025 durchgeführt.

Über die norisbank

Die norisbank – ein Unternehmen der Deutsche Bank Gruppe – ist eine moderne Direktbank, die ihren Kunden an 7 Tagen die Woche 24 Stunden zur Verfügung steht. Sie bietet ihren Kunden Produkte und Services in Testsieger-Qualität zu stets attraktiven Konditionen. Neben den Kernangeboten – dem leistungsstarken „Top-Girokonto“ ab 0 Euro mit passender Kredit- oder Debitkarte, den attraktiven Tagesgeld-Angeboten sowie dem individuellen „Top-Kredit“ – bietet die norisbank ihren Kunden breit gefächerte Leistungen in anerkannter Qualität zu exzellenten Konditionen.

Für ihre kundenorientierten, leistungsstarken Angebote wurde die norisbank in den letzten Jahren vielfach prämiert. So belegte unter anderem das norisbank Top-Girokonto beim großen Girokonten-Vergleich 2025 von €uro Platz 1. 2025 verlieh Focus Money auf Basis eines deutschlandweiten Tests der norisbank überdies die Auszeichnung „Deutschlands beste Direktbank“. Vielfache weitere Auszeichnungen bestätigen darüber hinaus die Top-Qualität und das hervorragende Preis-Leistungs-Verhältnis der norisbank: https://www.norisbank.de/ueber-uns/norisbank/auszeichnungen.html

Pressekontakt der norisbank:
Christian Jacobs
Kommunikation & Presse
Bundeskanzlerplatz 4, 53113 Bonn
Tel.: +49 228 280-45190
E-Mail: christian-a.jacobs@norisbank.de